

B E S C H L U S S

über das Ergebnis der Sitzung des Kreisausschusses am 26.03.2025 im Sitzungssaal des Kreishauses in Euskirchen, Jülicher Ring 32

TOP 15

Hochwasserschutzkonzept Kyll - Kooperation mit den Gewässerunterhaltungspflichtigen Landkreisen in Rheinland-Pfalz und dem Zweckverband Kronenburger See

V 666/2025

Herr Grutke, Bündnis 90/Die Grünen, erklärt, er habe die Vorlage aufmerksam studiert und prognostiziert ein ähnliches Problem wie mit der Ahr. Die Verwaltung solle prüfen, ob die Gründung eines grenzübergreifenden Zweckverbandes, analog zur Kooperation mit der Ahr, für den Einzugsbereich der Kyll sinnvoll sei. Dies hätte eine hohe Verbindlichkeit in der Maßnahmenumsetzung zur Folge, ebenso eine Entlastung für den Kreis Euskirchen sowie die angrenzenden Landkreise aus Rheinland-Pfalz.

Der Vorsitzende verweist auf den grenzübergreifenden Zweckverband Kronenburger See, welcher bereits Teile der Kyll abdecke.

Herr Blindert erläutert, dass es auf rheinland-pfälzischer Seite zunächst Gespräche hinsichtlich der Gründung von Zweckverbänden an der Ahr gebe. Ein Länderübergreifender Zweckverband sei aktuell noch nicht in Vorbereitung, allerdings auch nicht ausgeschlossen.

Die Verwaltung werde sich mit den Kollegen aus Rheinland-Pfalz über die Gründung möglicher Zweckverbände an Ahr und Kyll austauschen.

Frau Stolz, CDU-Fraktion, bittet darum solche Sach- und Fachdiskussionen in den entsprechenden Fachausschüssen zu führen.

Herr Heller, SPD-Fraktion, ergänzt, dass das Thema im Fachausschuss diskutiert worden sei.

Der Kreisausschuss empfiehlt folgende Beschlussfassung:

Der Kreistag beschließt die Beteiligung des Kreises Euskirchen an dem Aktionsplan zur hochwasservorsorgenden Gewässerunterhaltung und -entwicklung sowie für überörtliche Hochwasserschutzmaßnahmen an der Kyll im Rahmen einer Kooperation mit den Gewässerunterhaltungspflichtigen Landkreisen entlang der Kyll sowie dem Zweckverband Kronenburger See (mittels Verwaltungsvereinbarung).

Abstimmungsergebnis: einstimmig